

# Orazio Giambianco gestorben

**Bielefeld.** Der seit einem Angriff durch Neonazis pflegebedürftige italienische Bauarbeiter Orazio Giambianco ist tot. Er starb im Alter von 83 Jahren in einer Klinik in Bielefeld. Dies bestätigte das Rathaus Trebbin, wie der *RBB* am 29. Mai berichtete. Giambianco kam in den 1990er Jahren nach Brandenburg. Am 30. September 1996 war er in Trebbin (Landkreis Teltow-Fläming) von zwei Faschisten mit einem Baseballschläger gegen den Kopf geschlagen worden. Er überlebte schwer verletzt und litt seither an schweren Sprachstörungen, spastischer Lähmung, ständigen Schmerzen sowie Depressionen. Die Täter wurden später zu 15 bzw. acht Jahren Haft verurteilt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/476728.orazio-giambianco-gestorben.html>